

Palästinas bedrohtes Gedächtnis – Kulturerbe zwischen Globalisierung und Besatzung



„Jaffa“, Tamam El-Akhal, 1985 © Dr. Bashar Shammout

Einladung zum Vortragsabend mit

Dr. Bashar Shammout, Universität Paderborn

Dienstag, 16. November 2021 um 19.30 Uhr

Haus des Evang. Kirchenkreises, Moltkestraße 10-12, Gütersloh

Palästinas kulturelles Erbe gilt durch die vielen Interaktionen in Europa und anderen Kulturen, Ethnien und Religionsgruppen, aber auch durch die prägenden politischen Ereignisse des letzten Jahrhunderts als besonders reich und vielfältig. Deutschland erweist sich dabei als eine **wahre Fundgrube**; ein lebhafter Kulturaustausch hat seine kulturellen Spuren hinterlassen. Der überwiegende Teil des **visuellen und auditiven Erbes** befindet sich heute sehr zerstreut in diversen ausländischen Archiven und privaten Nachlässen, jedoch wenig in palästinensischen selbstverwalteten Archiven.

Veranstalter:

Begegnung. Stiftung Deutsch-Palästinensisches Jugendwerk in Kooperation mit dem Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh. Ev. Erwachsenenbildung.

Weitere Informationen: info@stiftungbegegnung.de



Anmeldung (erforderlich) bis 15.11.2021: erwachsenenbildung@kk-ekvw.de oder **05241 23485-130**
Für die Teilnehmer*innen gilt die **3G-Regel**: Impf- oder Genesungsnachweis bzw. höchstens 48 Std. zurückliegender Testnachweis. Maskenpflicht nur bis zum Sitzplatz.